

Est. A-14778.

Kurze Nachricht
über

die im Vertrauen auf Gott und die
höher edlere Natur im Menschen

im April dieses 1824^{ten} Jahres, durch
Unterstützung vieler Wohlthäter,
begründeten Anstalt und Rechnung
der Einnahme und Ausgabe.

gegeben als Manuskript
jedem Wohlthäter der Anstalt vom
Vorsteher derselben.

den 30^{ten} September 1824.

Lithographie von Krause

MITAU

1824.

Bibliothek
universität
Darmstadt

Ist zu lithographiren erlaubt.

Stellvertretender Kurl. Gov. Schuldirektor
Braunschweig.

Mitau, den 18 September 1824.

Est. A

Tartu Ülikooli
Raamatukogu

36 335

Einige Worte
über

die Anstalt zur Bildung jüdischer Jugend
Im März d. J. machte

im Vertrauen auf Gott und die höher edlere
Natur im Menschen

der Vorsteher den Anfang Menschenfreunde zur Begründung dieser Anstalt aufzufordern.

Wie viele edle Gemüther sich für diese Sache wohlthätig bewiesen, bewähren folgende Thatsachen:

erstlich verbanden sich fast alle gebildeten jüdischer Nation, und auch ein christlicher Lehrer, um bis dahin, daß noch kein Honorar den Lehrern ertheilt werden könnte, freien Unterricht zu ertheilen, es waren 16 Lehrer. Diese Zusammensetzung erschwerte den Lehrplan, machte aber doch die Eröffnung der Anstalt möglich, die den 20^{sten} April statt fand.

Dieser Zustand sollte und könnte nicht von langer Dauer seyn, und in den letzten zwei Monaten des Semesters ertheilte Hr. Jacobsohn 3 Stunden täglich und Hr. Fromm 9 Stunden die Woche gegen geringes Honorar, und mehrere der Freilehrer setzten dennoch ihren Unterricht fort.

Die Wohlthat des einstweiligen freien Unterrichts konnte indessen allein die Anstalt nicht begründen, aber

zweitens traten nach und nach mehrere edle Menschenfreunde nicht bloß hiesigen Orts, sondern auch aus andern Orten mit barmherzigen Unterstützungen hinzu, 57 an der Zahl und hierunter 2 christliche Menschenfreunde.

Drittens unterstützten viele die Anstalt mit Büchern und zwar 15 Wohlthäter, worunter abermals 2 christliche Menschenfreunde.

4. Es muß bemerkt werden, daß die edlen Menschenfreunde christlicher Religion unaufgefordert ihre Wohlthaten gespendet haben, und werden hoffentlich mehrere Menschenfreunde unserer christlichen Mitbrüder um so eher diese Anstalt unterstützen, je mehr sie den Werth der Bildung zu schätzen wissen, welche gleich ihnen zu erreichen wir streben.

viertens, Schon im zweiten und dritten Namensverzeichniß der Wohlthäter finden sich Damen, aber diese vierte Rubrik faßt ausschließlich wohlthätige Damen, die durch Lieferung, von Kunstproducten die Anstalt unterstützen und zugleich die angenehmste Unterzeugung gaben, wie das jüdische Frauentimmer der Bemühung zur Bildung der jüdischen Nation vorgeeilt ist, 38 hiesige und Trigasche Damen haben kostbare Arbeit geliefert, deren Ertrag erst die künftige halbjährige Rechnung gegeben wird. Bereits bildet sich eine Gesellschaft der Damen zur Bekleidung jüdischer Jugend.

Die äußere Einrichtung der Anstalt ist nach dem gegenwärtigen Local bereits vollständig angeschafft

14 Tische nebst Bänke und Katheder.

2 feste Bücherschränke

1. Wanduhre, Recipientafel, eine beginnende ¹⁴ Bibliothek, gestochene Vorschriften, Zeichnungen u.s.w.

Diese Anstalt ist übrigens bereits hier höhern Orts gemeldet, und hat allenthalben die Versicherung des Schutzes erhalten.

Das Streben dieser Anstalt gehet dahin die Kinder zur äußerlichen Ordnung und guten Betragen anzukalten, und ganz vorzüglich die Pflichten der Knaben und des Menschen in ihr Gemüth zu prägen: als Schule

5.
aber den Knaben ausser der nöthigen Kenntniss
als Jude im Ebräischen und für die fähigern in Mish-
na und Talmud, vom ersten Elementarunterricht
hinauf zu bilden, so daß der Knabe, der zum Hand-
werker oder Kaufmann bestimmt ist, seine Bil-
dung ganz, derjenige Knabe aber der zum Studio
sich eignet, seine Vorbereitung bis zur dritten Klas-
se des Gymnasii illustris erhalte.

In dem verfloßenen Semester, war die Anzahl der Kna-
ben so unbestimmt, daß sie sich als beständig nicht
angeben läßt. Bald wegen Vorurtheil, Unreinlich-
keit, wegen $\gamma. \gamma.$ kamen in der ersten Zeit weniger
dann mehr, mußten aber später einige ausgeschlos-
sen werden, und traten einige aus, die Mittelzahl
war 40. Die grössere, untere Klasse hatte im deut-
schen Buchstabiren, und Schreiben gelernt, die
höhere Lesen, Schreiben, Zeichnen, deutsche Sprache,
Rechnen, etwas Russisch, und Französisch, und über
Pflichten trug der Vorsteher vor. Im Ebräischen
wurde Lesen, Pentateuch, und ebräische Gramma-
tick gelehrt. Ein kleines Examen, welches nach
Ankündigung in den Synagogen den 7^{ten} Septbr
statt fand, konnte das Publicum in den Stand
setzen über das Geleistete zu urtheilen: Ende
dieses nächsten Semesters wird hoffentlich
das erste gesetzliche jährige Examen unter
Aufsicht eines hohen Schut Directoriums
statt finden, auch stehe es einem jedem, jeder
Zeit frei die Anstalt zu besuchen: Der Vorsteher,
indem er des kurzen Berichts halber um Ver-
zeichnung bittet, ersucht die Wohlthäter gehor-
samst, dieser Anstalt ununterbrochen die Ge-
wogenheit zu erhalten, und derselben, durch gü-
tige Empfehlung neue Wohlthäter zu erwerben
und soll alle halbe Jahr von dem hoffentlichen
Fortschritten der Anstalt so wie über Einnahme

6.
und Ausgabe schuldiger Bericht abgestattet werden.

I. Wohlthäter der Anstalt.

Durch unentgeltlichen Unterricht

- N^o 1. H^r. Behrenstamm.
 " 2. " B. M. Goldberg.
 " 3. " P. Borckum
 " 4. " Joseph Seemann.
 " 5. " Moritz Friedmann.
 " 6. " A. Lurie.
 " 7. " Julius Knie.
 " 8. " A. M. Behr.
 " 9. " Salomon Jacobsohn.
 " 10. " Moritz Borckum.
 " 11. " Salomon Löwenstern.
 " 12. " Ludwig Löwenstimm.
 " 13. " F. S. Löwenstimm.
 " 14. " F. Lurie.
 " 15. " N. D. Bergholz.
 " 16. " Fromm.

II. Wohlthäter der Anstalt

Durch freiwillige Beiträge.

aus Mitau		in Silber	R ^o	ℳ
N ^o 1.	H ^r . A. J. Marcuse fürs halbe Jahr		5.	"
" 2.	" Abrahamson " " "		3.	"
" 3.	" Behrenstamm " " "		—	75.
" 4.	" Loewensohn " " "		—	75.
" 5.	Mad. Loewenstimm. " " "		2	50.
" 6.	H ^r . L. M. Löwenstein fürs halbe Jahr		1.	"
" 7.	" Arensburg " " "		—	75.
" 8.	" M. L. Stern " " "		2	50.
" 9.	" M. B. Oppenheim " " "		1.	"
" 10.	" Leopold Rappenheim. " " "		2.	"
" 11.	" Wulff Simson. " " "		—	60.
" 12.	" L. H. Löwenberg. " " "		2.	"
" 13.	" F. Dawidoff " " " "		2.	"
<u>Satus.</u>			23.	85.

		SR ^o	7 ^h
Transport		23.	85.
N ^o 14.	H ^r . Salomon Herzberg	1.	50.
" 15.	" Scheffel Kahan fürs Jahr ..	1.	50.
" 16.	" Israelsohn fürs halbe Jahr ..	1.	"
" 17.	" S. H. Reinhard	1.	50.
" 18.	" H ^r ig Behrmann. fürs Jahr ..	"	50
" 19.	" Heymann Isaac. fürs halbe Jahr	"	50.
" 20.	" H. Lehmus fürs 1 ^{ste} viertel Jahr.	"	50.
" 21.	" H. H. Rappenheim	3.	"
" 22.	" Nochem Traugott fürs halbe Jahr.	1.	50.
" 23.	" Israel Friedmann	"	50.
" 24.	" Samuel Friedlieb.	1.	50.
" 25.	" Joseph Friedlieb.	"	50.
" 26.	" J. N. Gordan	"	50.
" 27.	" Behr 2 ^{te}	1.	"
" 28.	" Löwenthal fürs Jahr	4.	"
" 29.	" Heidenreich fürs halbe Jahr ..	1.	"
" 30.	" A. H. Dawidoff,	4.	"
" 31.	" Behrmann.	6.	"
" 32.	" C. Borkum. fürs halbe Jahr.	1.	"
" 33.	" Bergholz	1	"
" 34.	" Leopold Kleif.	2.	"
" 35.	" Levin Löwenstein	1.	"
" 36.	" Leopold Löwensohn fürs halbe Jahr	2	"
" 37.	" Blumenberg fürs Jahr	2	"
" 38.	" F. L. Rubinstein. fürs halbe Jahr	1.	"
" 39.	" A. Marcowitz	"	75.
" 40.	" Hirsch Kasel	"	75.
" 41.	" H ^r ig Lasarowitz fürs 1 ^{ste} 1/4 ^{tel} Jahr.	"	50.
" 42.	" Mendelsohn fürs halbe Jahr.	"	60.
" 43.	" M. Rubinstein	"	50.

aus Riga.

N ^o 44.	H ^r . Isaac Salomon fürs halbe Jahr	2.	50.
" 45.	" H. Hamburger	2	"

Summa 79 5.

aus Riga.		Transport	1 R.	Cop.
N ^o 46.	H ^r L. 25. R ^o B ^{co} A st .	" "	72.	5.
" 47.	" Moses Salomon fürs halbe Jahr	" "	6	62.
" 48.	" Valpius " " " "	" "	2	50.
" 49.	" Koltz " " " "	" "	2	"

aus Tuckum.			1 R.	Cop.
N ^o 50.	H ^r E. Jacobsohn fürs halbe Jahr		2	50
" 51.	" D. Brinkenhoff " " "		4.	"
" 52.	" Herrberg " " "		1.	"
" 53.	" Stadt-Secretair Hoffmann fürs halbe Jahr		5	"

aus Libau			1 R.	Cop.
N ^o 54.	H ^r Levin Jacobij fürs halbe Jahr		2	"
" 55.	" Nachmann Heymann " "		2	"
" 56.	" J. M. Strupp 10 R ^o B ^{co} A st .		2	60.

aus Goldingen			1 R.	Cop.
N ^o 57.	H ^r Moses Skalder fürs halbe Jahr		"	50.
in Silber R ^o .			104.	67.

Einnahme für Loosen " " " " 20 "

Ausserordentliche kleine Beiträge R ^o C ^o .			1 R.	Cop.
N ^o 1.	von Oppenheim " " " "		30.	
" 2.	" Arensburg. " " " "		45.	
" 3.	" Gordan " " " "		15.	
" 4.	" Lurie " " " "		15.	
" 5.	" Damje " " " "		15.	
" 6.	" Goldschmidt " " " "		15.	1. 35.

Einnahme für Schulgelder

N ^o 1.	H ^r Oppenheim fürs halbe Jahr	10	"	
" 2.	" Louis Löwenstein " " "	5	"	
" 3.	" Exechiel Grünfeld " " "	4	"	
" 4.	Mad. Kreslawsky " " "	5	"	
" 5.	" Chane Schmul " " "	1	"	
" 6.	H ^r Mendelsohn " " "	2	"	
" 7.	" Loewensohn " " "	3.	50	
" 8.	" Gordan " " " "	3.	"	

Letzt 33. 50. 126. 2.

	L.R. C.	L.R. C.	2.
Transport.	33	50	126. 2
N ^o . 9 H ^r . Strensburg " " "	12	.	
" 10. " Danje. " " " "	2	50.	
" 11. " Lurie " " " "	3	.	
" 12. " Wulffsohn fürs halbe Jahr.	2	"	
" 13. " Hirschhorn " " " "	3	"	
" 14. " Hopfenhaus " " " "	2	.	
" 15. " I. S. Wulff. für Salomon Jacobsohn fürs halbe Jahr.	5	"	
" 16. Madame Grunfeld: " " "	2	"	65
Summa			191. 2.

III Wohlthäter der Anstalt
 die der Bibliothek Bücher geschenkt haben
Ebräische Bücher.

von H^r. Diederich Reimers.

N^o. 1 - 7 incl:

1-6. 6 wohl eingebundene 917, 190 Gebetbücher.

7. 1. פנטאטעך

2, von H^r. Fraak Löwenstein.

N^o. 8 - 11 incl

8-11. 4. פנטאטעך

3, von H^r. Levin Loewenberg.

12. 1. אוצר אשכול Auszug des alten Testaments

4, von Madame Levij.

13. 1. ספר שירי דוד 10 Psalmen.

5, von Demoiselle Herzberg.

N^o. 14 - 16 incl:

14-16. 3 Theile in Frank gebundene Propheten

6, von Lehrer Krohn.

11. ערו Alphabet

deutschen und andern Bücher

7, von H^r. Apotheker C. Borkum

N^o. 1 - 7. incl:

1. Peschers Rechenstunden. vom Jahr 1782.

2. Erdbeschreibung erster Theil. 1781.

3. Bahn, was war einst Kurland? vom Jahr 1795.
 4. Anekdoten und Charakterzüge dritte Sammlung. 1787.
 5. Fortsetzung des unveränderten Rußlands 1Th. 1780.
 6. Galetti erster Schulunterricht in der Geschicht-
 kunde 1793.
 7. Cellarius Französisches Wörterbuch. 1771.
 8. Privatleben von dem Fürsten Potemkin 1793.
 9. Beschreibung des Banats v. v. 1789.
 10. Über die Neologie 1792.
 11. Zur Minderung des menschlichen Elends 1775.
 12. Jugendgeschichte von Mirabaeus 1792.
 13. Campe Ueber einige Mittel zur Beförde-
 rung der Industrie v. v. 1tes Fragment 1786
 14. Gottscheds Gedichte 1736.
 15. Claudius Allgemeiner Briefsteller 1806
 16. De la Langue Françoise par M^r. Mauvillon
 Tome second 1754
 17. Eutropii breviarium Historiae Romanae 1804
 8, von H^r. A. M. Behr
 N^o. 18 - 20. incl.
 18-20 3. Naturgeschichte von Hoffmann
 9, von H^r. B. M. Goldberg.
 N^o. 21 - 23. incl.
 21. Eutropii breviarum Historiae Romanae
 22. Villaume für schriftliche Aufsätze
 23. Cellarius Französisches Wörterbuch.
 10, von Madame Levig
 24. Prodde rufische Sprachlehre
 11, von Buchhändler Schmal
 25. 1. Theophron
 12, von H^r. Güttelsohn
 N^o. 26 - 27 incl
 26-27 Klausbergs Rechenbuch 2 Bände
 13, von H^r. J. J. Wulff
 28. Vorübungen zur Erweckung der Aufmerksamkeit
 und des Nachdenkens allein zum Gebrauch der

14, von H^r. Wulff Falk.

N^o. 29. - 30. incl.

29. Gedichte lateinisches Lesebuch

30. " französisches

15. von H^r. Carl Meyer.

31. 1. Heft gestochene Vorschriften.

Das Verzeichniß der für die Bibliothek erkaufte Bücher, findet sich in der Ausgabenrechnung

IV Wohlthätige Damen

welche Kunstproducte zum Besten der Anstalt
geliefert haben.

aus Mitau

- N^o. 1. Celestine Rappenheim 1. Saatk brodirt. Tabaksbeutel
" 2. Charlotte Rappenheim 1. brodirt. Moll-Haube.
" 3. Rosalie Rappenheim 1. Paar brod. Strumpfbänder
" 4. Henriette Behr 1 brod. Pidicule.
" 5. Clara Lurie 1. 2^o 2^o
" 6. Sophie Löwenstern 1 gestrickte Kinderhaube.
" 7. Frohne Damje 1. Geldbörse.
" 8. Fette Behrend 1 brod. Moll-Haube.
" 9. Pralchen Lurie. 1. " Geldbeutel.
" 10. Sophie Löwenstimm 1. " Pidicule.
" 11. Minna Löwenstimm 1 " dito
" 12. Annette Reinhard 1 " Damenskästchen
" 13. Bertha Borkum 1. " Tabaksbeutel
" 14. Hänchen Heyman 1. " Halskragen und
1 Perlen-Uhrkette.
" 15. Rosalie Güttelsohn 1. brod. Schmelüberzug
" 16. Ida Levij 1. Perlen Geldbeutel.
" 17. Fokel 1. Geldbeutel.
" 18. Helena Borkum 1. brod. Geldbeutel
" 19. Fettehen Löwenstern 1. Nadelkissen
" 20. Gottlieb Oppenheim 1. brod. Bast-Tischdecke
" 21. Barbchen Oppenheim 1. " Geldbeutel.

12.
 № 22. Sette Lurie 1 brod: silb: Karneval Serviettenring
 „ 23. M. Wulffsohn 1. dito. dito dito
 „ 24. Jeanette Lurie 1. dito dito dito
 und 1. Perlen Uhrkette
 „ 25. Neschen Friedmann 1. Paar brod: Neglige-Schuhe
 „ 26. Gottlieb Werbluner 1. brod: Tabaksbeutel mit einem Netz
 „ 27. Henriette Werbluner 1. echte Nachthaube.
 „ 28. Minchen Danziger 1. brod: Tabaksbeutel.
 „ 29. Friedberg. 1. brod: Fußmuffe.
 „ 30. Charlotte Rubinstein 1. brod: Beutel mit Fischeschup-
 pen und Fletter
 „ 31. Annette Rubinstein 2 brod: Halstücher.
 „ 32. Henriette Goldberg. 1. „ silb: Karneval Goldbörse
 „ 33. Mad. Rubinstein 1. „ Nadelnisen.
 aus Riga
 № 34. Rosalie Kretzer 1 brod: goldene Karneval Geld-
 beutel.
 „ 35. G. Salomon. 1. brod: Damensbeutel.
 „ 36. Johana Salomon 1. echte Goldbörse
 „ 37. Henriette Keilman 1. Perlen Geldbeutel.
 „ 38. Wilh. Hamburger 1. brod. Taschenbuch

Ausgabe

Der Anstalt zur Bildung jüdischer Jugend

Sill. R. Cop.

Miethe. " " " " " " "	40.	—
Waschen und Reinigen beim Einziehen	"	45.
An Fischler Behrens 14 Tische und Bänke und Katheder " 65 R. S.		
2 Schaffen zu Büchern und 1 große hölzerne Tafel " " 22 R. S.	87.	"
1 kleine hölzerne Rechentafel " " "	1.	"
1 Comptoir " " " "	5.	"
1 Uhr von Behr Mahler 6 R. Sill.		
Uhrmacher Wulff Simson 1. " "	7.	"
1 grünes Tischchen " " " "		50
<u>Latus</u>	140.	95.

Für Lober mit Deckel und Spänne	"	"	1.	"
Schrober und Bürste	"	"	"	90.
Matraxe und Flew	"	"	"	95.
Herrn Ordnungshalter Hoffmann für 6. Monathe			30.	"
" Lehrer Fromm	"	" 2. 2 ^o	4	"
" Lehrer Jacobsohn	"	" 2. 2 ^o	9	"
an Klemponier Blechstein blecherne Tintefässer				
		2 R ^o 65		
Gläserne Tinteinsätze	"	" " 1	"	
Nägel	"	" " "	—	15.
Fischlerbarschen hiebei	"	" " "	—	50.
			4.	30.
2 Biergläser	"	" " " " " "	"	12
Schwamm	"	" " " " " "	"	20.
Von Herrn Hoffmann berecht. kleine Ausgaben für die Anstalt im Lauf des Semesters			3	72½
an Mahler, Tische, Bänke u. Katheder		IR. 6. 500		
Numeriren	"	" " " " " 1. 50	8.	"
An Buchbinder Läser und Arensburg.	"		5.	72½
Kleine Ausgaben der Person zum Reinigen des Locals	"	" " "	2	50½.
Holz.	"	" " " " " "	4	9½
ordinaire Papier und Postpapier zu Büchern				
z. z. im Lauf des Semesters.			4	89.
An Glaser.	"	" " " " " "	"	27½
Bänke, Tische, Stühle, Tafel, Uhre hinzubringen	"	" " " " " "	"	40.
Der Schaffnerin	"	" " " " " "	"	45
1. Schemel	"	" " " " " "	2	30.
Siegellack zu die Loosen Billette z. z.			"	90
geliebene Pult zurecht gemacht.	"	" " " " " "	"	7½
an Fracht für die brod. Sachen nach Riga.	"	" " " " " "	"	53.
An Post, Briefe	"	" " " " " "	"	14.
3 Stempelbogen, zum Polizei Plan	"	" " " " " "	"	69.
An die Wächmeister Meldung	"	" " " " " "	"	32½
An H. Ordnungshalter Hoffmann geschenkt			1.	45.

Transport J. P. et Cop.	227	39½
Für die Person zur Bereinigung des Locals	—	50.
	228.	39½

Für Bücher, Vorschriften, Zeichnungen
von H^{rn}. Buchhändler Hartmann
aus Riga.

	SRF.	Cop.
10 Hoffmanns Unterricht	3	50
12 Loehr a b c Bücher à 20 C ^t .	2	40
1 Gründliche Zeichenkunst	6	60
1. Zeichenbüchlein	"	20.
Heinrigs Vorschriften	2	"
	14.	70
Prabat 20 p. Ct.	2	94.
	11.	76.

Davon für die wohlthätenden Schulkinder überlassen.

Oppenheim 2 Naturgeschichten 100 ^r		
Arensburg 2 2 ^o und		
1. Loehrsches A b c Buch 1. 25		
H. Lurie 1. Naturgeschichte — 50		
Kreslawitz 1. 2 ^o — 50		
Gordan 1. Loehrsches A b c Buch — 25		
Löwenstein 1. 2 ^o " " — 25		
Hopfenhaus 1. 2 ^o " " — 25		
Hirschhorn 1. 2 ^o " " — 25	4	25.
	7	51.
alte Vorschriften	1	"
Russisches Dictionaire v. H ^{rn} . J. Lewisson	1	20.
Latéinische Robinson " " "	"	20
Kampens kleine Seelenlehre " " "	"	15.
Hederigs mathematische Nebenübungen	"	35.
Scheppler über Juden " " "	"	30.
Kehrings historisches Wörterbuch	"	80.
Ewalds Feen über die nöthige Organisation der Juden	"	30.

Satus 11. 71 228. 39½

Transportlin. R^o et C^o

	R ^o	et	C ^o	
Herders ebräische Poesie	11	71	228	39 1/2
Ueber einige Mängel der Schulbildung.	1	"	"	"
Kinderfreund 2 Bände	"	15	"	"
Kinderfreund " " " "	"	30	"	"
Kerndorfer Declamirübungen	"	15	"	"
Heims russische Sprachlehre und Kam- pes Kinderbibliothek 1 st Band	"	30	"	"
Psalm David französisch	"	15	"	"
2 ^o 2 ^o deutsch.	"	7 1/2	"	"
10 alte Landkarten	"	30	"	"
histoire de l'homme.	"	30	"	"
1. Buch der Weisheit u Tugend.	"	15	"	"
Auswahl prosaischer Aufsätze 1 ^{er} Bd.	"	15	"	"
11 Bde Campes Revisions von Herrn Behrenstamm	2.	"	"	"
עברית ebräische Lexicon 3 Theile N ^o 4.40				
ענין ראשון Einleitung in das alte Testament 1. "				
ענין שני ebräische Grammatik 1. 10.	6	50	23	33 1/2
Reise nach Riga 8 R ^o . Silb ist nicht in Ausgabe gebracht, als Beitrag des Vorstehers			8	"
Steindruck " " " "				
Summa	—	—	259	73.
Hievon vorstehende Einnahme	—	—	191	2.
also fehlt zur Deckung der Kosten	S. R ^o		68.	71.

Das neue Semester erspart viel wegen ange-
schaffter Einrichtung, fordert hingegen mehr
für Zulage von 2 R^o. S monatlich dem Herrn
Ordnungshalter, weil die monatlichen
Fünfer von den Knaben abgeschafft wer-
den, Honorar der Lehrer für das ganze

Semester, und wo, möglich Erhöhung deselben,
Heizung, Beleuchtung, Leuchter Knaggen
u. v. und einige Bücher.